

**Zeitschrift:** Gehörlosen-Zeitung  
**Herausgeber:** Schweizerischer Verband für das Gehörlosenwesen  
**Band:** 95 (2001)  
**Heft:** 12

**Rubrik:** Leben und Glauben

#### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

#### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

#### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 09.02.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

# Advent - Leben in Erwartung

Heinrich Beglinger

**Vier Wochen vor Weihnachten beginnt in der christlichen Welt die Adventszeit. Advent heisst Ankunft. Viele Menschen fragen: Was kommt? Für Christen aber lautet die Frage: Wer kommt?**

Wir alle kennen das Bild einer werdenden Mutter. Der Bauch wird immer grösser, runder und schwerer. Die Zeit der Geburt rückt näher und näher. Mutter, Vater und Geschwister sind voll Erwartung. Was für ein Kind wird da kommen? Wie wird das Brüderchen oder das Schwesternchen aussehen? Wem wird es einmal ähnlich sein? Eine Zeit voller Spannung und Erwartung begleitet die Ankunft des neuen Erdenbürgers.

## Advent - Zeit der Erwartung

So etwas Ähnliches will die Adventszeit sein. Das zeigt schon der Alltag. Noch heute zu Beginn des 21. Jahrhunderts nach Christi Geburt ist die Adventszeit für viele Kinder und Erwachsene eine schöne, festliche Zeit. Da wird gesungen und gebastelt, Geschenklein werden vorbereitet, Guetzli gebacken, Weihnachtsschmuck eingekauft, Kerzen angezündet, Fenster mit weihnachtlichen Symbolen geschmückt. Alles weisst hin auf das bevorstehende grosse Fest: Weihnachten.

## Advent 2001: Was kommt?

Aber es gibt in der Adventszeit auch besorgte Fragen. Dieses Jahr haben schlimme Katastrophen die Welt und auch unser Land erschüttert. Während



dem Schreiben dieses Beitrages ist gerade wieder ein Flugzeug auf New York gestürzt.

«Herrgott, wann hört denn das auf!» titelte eine Tageszeitung. So fragen in diesem letzten Monat des Jahres viele Menschen. Was kommt noch alles? Treibt unsere Welt in den Abgrund? Was haben wir in nächster Zeit noch alles zu erwarten?

## Advent: Zeit der Hoffnung

Für Christen, die die Bibel kennen, lautet die Frage anders: Wer kommt? Es geht da nicht um Dinge, die kommen können. Es geht um eine Person. Und diese Person heisst Jesus Christus. Von ihm heisst es im letzten Buch der Bibel: «Siehe, ich komme bald». Nicht Katastrophen, Untergang, Zusammenbruch stehen am Ende unserer Zivilisation.

## Das Kommen unseres Herrn

Sondern das Kommen unseres Herrn und mit ihm eine neue Welt. Auf das richtet sich die christliche Erwartung im Advent. Das ist keine ängstliche, sondern eine freudige Erwartung. Darin gründet unsere Hoffnung auf eine bessere Welt, trotz allem, was gegenwärtig passiert.

## Das kleinste Licht kann den Raum erfüllen

Und mag diese Hoffnung manchmal noch so gering sein: Selbst das kleinste Licht kann einen Raum erhellen!

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen allen eine hoffnungs- und erwartungsvolle Adventszeit.